

# Ein Unfall – und wie ist es wirklich passiert?

Befragungspsychologie  
für die Ermittlungen  
bei Arbeitsunfällen

Diplom-Kriminalist Günter Schicht, Berlin  
Guenter.Schicht@web.de

# Gleich ein Unfall?



# Gleich ein Unfall?



# Befragung als “Ermittlungstool”

- für Sachverhaltsaufklärung regelmäßig notwendig
- Personen, die Befragungen durchführen, sind meistens darin nicht gesondert geschult
- Erfahrungen aus der Polizeiarbeit: durch Vernehmungsfehler werden Ermittlungen erschwert, in die falsche Richtung gelenkt oder sogar unmöglich gemacht



# Basics der Befragungspsychologie

- lediglich Überblick möglich
- Unterscheidung: ad-hoc-Befragungen kurz – ausführliche Befragungen
- Ableitungen aus der kriminalistischen Vernehmungslehre – Ziele grundsätzlich gleich
- auch für Prävention bedarf es exakter Informationen
- Planung – Beziehungsaufbau – Freier Bericht – Befragung – Protokollierung - Nachbereitung



# State of the art

PEACE steht für:

Planning and  
preparation



Engage and  
explain



Account



Closure



Evaluation

Planung und Vorbereitung

Einbeziehen und Erklären

Bericht

Abschluss

Auswertung

Die untersuchenden Vernehmungstechnik umfasst folgende Phasen:



## PLANUNG UND VORBEREITUNG

- Fallbezogene Planung
- Mentale Planung
- Physische Vorbereitung



## EINLEITUNG UND BEZIEHUNGSaufbau

- Aufzeichnung starten
- Einbeziehen und erklären
- Rechtliche Belehrung
- Vernehmungsgrund und -ablauf



## ERSTER FREIER BERICHT

- Einleitung
- Offene BESEN-Äußerungen
- Aktives Zuhören



## KLÄRUNG UND PRÄSENTATION

- Themen strukturieren
- Befragen
- Strategische Beweispräsentation



## ABSCHLUSS DER VERNEHMUNG

- Zusammenfassen
- Informieren
- Positiver Abschluss
- Aufzeichnung stoppen



## AUSWERTUNG DER VERNEHMUNG

- Auswertung der Informationen
- Auswertung der Ermittlung
- Auswertung der Vernehmungsleistung

- abgeleitet aus dem Trainingsprogramm CREATIV der norwegischen Polizeihochschule

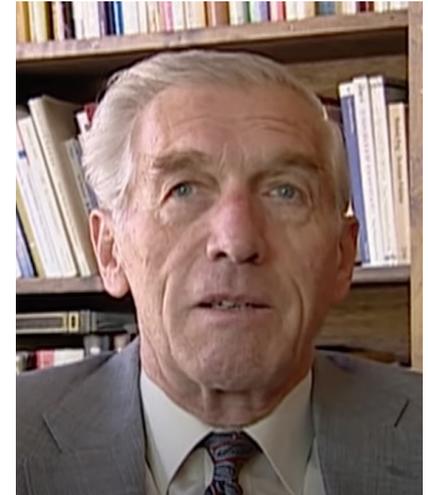
# Planung und Vorbereitung

- inhaltliche Planung: Fragenkatalog (Basis: W-Fragen) + taktische Überlegungen
- Problem: Vorannahmen der Ermittlungsperson
- Vorbereitung auf die zu befragende Person
- organisatorische Vorbereitung: Zeit, Ort, anwesende Personen



# Beziehungsaufbau

- 2. Axiom nach Watzlawick
- Kooperationsbereitschaft erhöht Wahrscheinlichkeit wahrer Aussagen
- Beziehung und Aussagemotivation
- “Wenn du es eilig hast, mache einen Umweg.”
- Stellenwert der Erstbegegnung
- Transparenz des Prozesses
- Rapport als Aufgabe während der gesamten Befragung



# Freier Bericht

- was die zu befragende Person von sich aus erzählen möchte
- nicht unterbrechen – Geduld – Aufforderung noch mehr zu erzählen
- aktives Zuhören
- BESEN-Technik

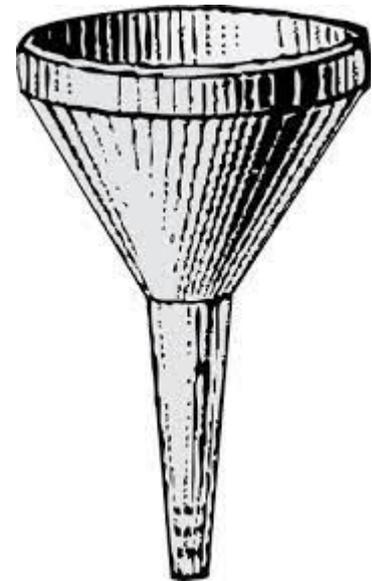
“ Zuhören ist vermutlich die am meisten unterschätzte und wichtigste Fertigkeit von guten Vernehmenden”.

Professor Ray Bull, Keynote-Vortrag auf dem Internationalen Kongress für Psychologie, Yokohama, Japan, Juli 2016.



# Befragung

- Ausgangspunkt: was die befragte Person berichtet hat
- Prinzip der trichterförmigen Befragung – Primat der offenen Fragen
- der häufigste Fehler
- Check: Fragenkatalog
- bei Aussagewiderstand, Widersprüchen, offenkundigen Falschaussagen: Taktiken
- einfach und wirkungsvoll: Beharrlichkeit
- klassische Taktik: Beweisvorhalt



# Abschluss und Auswertung

- Rapport bis zum Ende
- Dank, Ausblick, freundliche Verabschiedung
- Protokoll: was von einer Befragung bleibt
- Evaluation der Befragungsergebnisse und des Prozesses



# Stichworte am Ende

- erweiterte und zu trainierende Befragungstechniken in Stichworten: **Rapport-Technik** im engeren Sinne; spezielle **Taktiken** für schwierige Situationen/Personen; **kognitives Interview**
- drei Stichworte als Fazit:

Beziehung

Struktur

Geduld

# Zum Nachlesen

Schicht, G. 2012 (Hrsg.): Das Erfolgsgeheimnis guter Vernehmerinnen und Vernehmer. Beiträge aus dem Fachbereich Polizei und Sicherheitsmanagement Nr. 10/2012. Berlin: Hochschule für Wirtschaft und Recht

Schicht, G. 2015: Mit Befragungspsychologie zum Ermittlungserfolg im BK-Verfahren. In: DGUV-Forum Ausgabe 12/2015. Wiesbaden: Universumverlag

Schicht G. 2019: Ein Unfall. Und wie ist es wirklich passiert? - Befragungen in sicherheitsrelevanten Kontexten. In: Sicherheitsingenieur Heft 02/2019. Leinfelden-Echterdingen: Dr. Curt Haefner-Verlag

Sticher, B./Schicht G. 2019 : Gute Vernehmungen – Lernen kann jedeR. FÖPS Digital Nr. 1. Berlin: Forschungsinstitut für öffentliche und private Sicherheit

Schicht, G. 2020: Befragungen im Kontext von Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit. In: Sarah Gehrig/Stephan Köchling/Stephan Poppelreuther 2020: Arbeitsschutz besser managen. 18. Ergänzung/Aktualisierung. Köln: TÜV Media.

# Bildquellen

- Bilder mit Creative-Commons-Lizenzen:
  - Folien 2/3 [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Pipe\\_installation\\_2.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Pipe_installation_2.jpg)
  - Folie 4: <https://publicdomainvectors.org/de/kostenlose-vektografiken/Holz-toolbox/50976.html>
  - Folie 5: <https://www.picpedia.org/chalkboard/b/basis.html>
  - Folie 7: <https://www.flickr.com/photos/otacke/12221292503>
  - Folie 8: [https://de.wikipedia.org/wiki/Paul\\_Watzlawick#/media/Datei:Paul\\_Watzlawick.jpg](https://de.wikipedia.org/wiki/Paul_Watzlawick#/media/Datei:Paul_Watzlawick.jpg)
  - Folie 10: <https://publicdomainvectors.org/de/kostenlose-vektografiken/Metall-Trichter-Vektor-Bild/9181.html>
  - Folie 11: <https://pxhere.com/en/photo/1566431>
- Folien 6 u. 9: CTI-Trainingstools 1/2017, Convention against Torture Initiative (CTI) Genf, S. 3, 4, 7